



**Minden.** Jürgen Meyer heißt der neue Leiter des Kirchenbezirks Minden. Bezirksapostel Rainer Storck ordinierte den 60-Jährigen am Sonntag, 16. November 2014, in Minden-Mitte. Den langjährigen Bezirksältesten Raimund Knoll versetzte er in den Ruhestand. Der Gottesdienst wurde via Internet auf weitere Gemeinden im Bezirk übertragen.

40 Jahre als Seelsorger im Einsatz

Bezirksältester Raimund Knoll (65), ermunterte seine Glaubensgeschwister im Bezirk Minden zur Nächstenliebe. „Geht zu allen Menschen hin und redet freundlich mit jedermann, dann bleibt ihr in der Liebe Gottes.“ In seinem letzten Predigtbeitrag im aktiven Amtsauftrag dankte er Gott für seine Hilfe, seiner Familie für alle Unterstützung und den Gläubigen im Bereich für viele schöne Begegnungen.

Raimund Knoll wirkte insgesamt 40 Jahre als Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche. Den Bezirk Minden leitete er als Bezirksvorsteher 18 Jahre. 1974 empfing er seinen ersten Amtsauftrag als Unterdiakon für die Gemeinde Minden-Dützen.

Ab 1987 diente Raimund Knoll als Hirte und Vorsteher der Gemeinde Minden-Mitte. 1992 folgte die Ordination zum Bezirksevangelisten, 1996 wurde er zum Bezirksältesten ordiniert und damit Nachfolger von Albert Zillmer als Bezirksvorsteher.

Ruhesetzung

Im Anschluss an die Feier des Heiligen Abendmahls setzte Bezirksapostel Storck den 65-jährigen Bezirksältesten in den Ruhestand. Er würdigte ihn als Menschen und Seelsorger, der sich aufopferungsvoll um die ihm anvertrauten Glaubensgeschwister gekümmert hatte.

„Als Mathematik-Lehrer hast du dich viele Jahre insbesondere der schwächeren Schüler angenommen – und genau so fürsorglich warst du in der Kirche unterwegs“, so Bezirksapostel Storck.

Besonders hob er seinen Einsatz in der Jugendarbeit hervor: Über viele Jahre habe Bezirksältester Knoll Seminare gehalten und wertvolle Impulse gegeben. Zudem habe er sich als Seel-

sorger besonders für psychisch Kranke und Querdenker eingesetzt. Dabei habe er Zeichen gesetzt, indem er jedem eine neue Chance gegeben habe, der einen Fehler gemacht hatte.

Ein Herz für alle haben

Dem neuen Bezirksältesten Jürgen Meyer (60) wünschte er eine ruhige Hand in der Leitung des Kirchenbezirks. „Hab ein Herz für alle, ob alt oder jung, ob progressiv oder konservativ, ob aktiv oder weniger engagiert“, gab er ihm mit auf den Weg.

Jürgen Meyer wirkte rund zehn Jahre als Bezirksevangelist und stellvertretender Bezirksleiter in Minden. Der gebürtige Mindener ist den Gläubigen gut bekannt. Über viele Jahre war er zudem als Gemeindevorsteher tätig, unter anderem in Mardorf-Loccum, Rehburg-Loccum sowie zuletzt in Sulingen. Seit 1979 ist er als Seelsorger in der Kirche aktiv.

## **ANKÜNDIGUNG**

Bezirksältester Knoll tritt in den Ruhestand

Minden/Dortmund. Bezirksältester Raimund Knoll (65), Leiter des Kirchenbezirks Minden, tritt im November in den Ruhestand. Sein Nachfolger und damit neuer Bezirksvorsteher soll Bezirksevangelist Jürgen Meyer werden. Dies gab Bezirksapostel Rainer Storck in einem Rundschreiben an die neuapostolischen Christen im Kirchenbezirk Minden bekannt.

Am Sonntag, 16. November 2014, wird Bezirksapostel Rainer Storck die Gemeinde Minden-Mitte besuchen. In diesem Gottesdienst will er mit Jürgen Meyer einen neuen Bezirksältesten ordinieren.

Ein erfahrener Evangelist

Jürgen Meyer (60) wirkt seit zehn Jahren als Bezirksevangelist und stellvertretender Bezirksleiter in Minden. Der gebürtige Mindener ist den Gläubigen gut bekannt. Über viele Jahre war er zudem als Gemeindevorsteher tätig, unter anderem in Mardorf-Loccum, Rehburg-Loccum sowie zuletzt in Sulingen.

1979 empfing Jürgen Meyer sein erstes Amt als Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche. Zwei Jahre später folgte die Ordination vom Unterdiakon zum Diakon, weitere zwei Jahre später wurde er zum Priester ordiniert. Seit 1986, mit der ersten Beauftragung als Vorsteher, diente er als Evangelist, zuletzt ab 2004 als Bezirksevangelist. Viele Jahre lang koordinierte der heute 60-jährige die Öffentlichkeitsarbeit im Bezirk. Mit seiner Frau Gudrun wohnt er in Petershagen-Lahde.

18 Jahre als Bezirksvorsteher gewirkt

Bezirksältester Raimund Knoll hat im Juli sein 65. Lebensjahr vollendet. Er wirkt mittlerweile 40 Jahre als Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche. Den Bezirk Minden leitet er als Bezirksvorsteher bereits seit 18 Jahren. Nach dem beruflichen Ruhestand vor zweieinhalb Jahren folgt nun der kirchliche Ruhestand. Am 16. November wird Bezirksapostel Storck ihn in den Ruhestand verabschieden.

Raimund Knoll ist Pädagoge und wohnt mit seiner Familie in Bückeberg. Geboren wurde er in Herne. 1974, mit 25 Jahren, empfing er seinen ersten Amtsauftrag als Unterdiakon für die Gemeinde Minden-Dützen. 1977 wurde er zum Diakon ordiniert, 1981 zum Priester. Es folgte zwei Jahre später der Amtsauftrag als Evangelist. Damit einher ging der Wechsel nach Minden-Mitte.

Ab 1987 diente er als Hirte und Vorsteher der Gemeinde Minden-Mitte. Mit der Ordination zum Bezirksevangelisten 1992 beauftragte ihn der damalige Bezirksapostel Horst Ehlebracht als stellvertretender Bezirksleiter für Minden. 1996 wurde er zum Bezirksältesten ordiniert und wurde damit Nachfolger von Albert Zillmer als Bezirksvorsteher.

Bekannt aus der Jugendseelsorge

Bekannt ist Bezirksältester Raimund Knoll insbesondere durch seine Tätigkeit in der Jugendseelsorge. Über viele Jahre beriet er die Apostel und Bezirksapostel als Mitglied des Jugendgremiums. Zudem kennen ihn viele neuapostolische Christen als Leiter aus den Jugendseminaren. Diese Aufgabe nahm er bis 2012 wahr. Außerdem war er mehrere Jahre in der Fortbildungsgruppe NRW und später übergreifend mit Norddeutschland tätig.

„Ich freue mich sehr auf den Gottesdienst mit euch in Minden-Mitte und danke euch für eure begleitenden Gebete“, schreibt Bezirksapostel Rainer Storck abschließend in dem Rundschreiben, welches am heutigen Sonntag, 26. Oktober 2014, in den Gemeinden des Bezirks Minden vorgelesen wurde.

### **Ankündigung**

Bezirksältester Knoll tritt in den Ruhestand

Minden/Dortmund. Bezirksältester Raimund Knoll (65), Leiter des Kirchenbezirks Minden, tritt im November in den Ruhestand. Sein Nachfolger und damit neuer Bezirksvorsteher soll Bezirksevangelist Jürgen Meyer werden. Dies gab Bezirksapostel Rainer Storck in einem Rundschreiben an die neuapostolischen Christen im Kirchenbezirk Minden bekannt.

Am Sonntag, 16. November 2014, wird Bezirksapostel Rainer Storck die Gemeinde Minden-Mitte besuchen. In diesem Gottesdienst will er mit Jürgen Meyer einen neuen Bezirksältesten ordinieren.

Ein erfahrener Evangelist

Jürgen Meyer (60) wirkt seit zehn Jahren als Bezirksevangelist und stellvertretender Bezirksleiter in Minden. Der gebürtige Mindener ist den Gläubigen gut bekannt. Über viele Jahre war er zudem als Gemeindevorsteher tätig, unter anderem in Mardorf-Loccum, Rehburg-Loccum sowie zuletzt in Sulingen.

1979 empfing Jürgen Meyer sein erstes Amt als Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche. Zwei Jahre später folgte die Ordination vom Unterdiakon zum Diakon, weitere zwei Jahre später wurde er zum Priester ordiniert. Seit 1986, mit der ersten Beauftragung als Vorsteher, diente er als Evangelist, zuletzt ab 2004 als Bezirksevangelist. Viele Jahre lang koordinierte der heute 60-jährige die Öffentlichkeitsarbeit im Bezirk. Mit seiner Frau Gudrun wohnt er in Petershagen-Lahde.

18 Jahre als Bezirksvorsteher gewirkt

Bezirksältester Raimund Knoll hat im Juli sein 65. Lebensjahr vollendet. Er wirkt mittlerweile 40 Jahre als Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche. Den Bezirk Minden leitet er als Bezirksvorsteher bereits seit 18 Jahren. Nach dem beruflichen Ruhestand vor zweieinhalb Jahren folgt nun der kirchliche Ruhestand. Am 16. November wird Bezirksapostel Storck ihn in den Ruhestand verabschieden.

Raimund Knoll ist Pädagoge und wohnt mit seiner Familie in Bückeburg. Geboren wurde er in Herne. 1974, mit 25 Jahren, empfing er seinen ersten Amtsauftrag als Unterdiakon für die Gemeinde Minden-Dützen. 1977 wurde er zum Diakon ordiniert, 1981 zum Priester. Es folgte zwei Jahre später der Amtsauftrag als Evangelist. Damit einher ging der Wechsel nach Minden-Mitte.

Ab 1987 diente er als Hirte und Vorsteher der Gemeinde Minden-Mitte. Mit der Ordination zum Bezirksevangelisten 1992 beauftragte ihn der damalige Bezirksapostel Horst Ehlebracht als stellvertretender Bezirksleiter für Minden. 1996 wurde er zum Bezirksältesten ordiniert und wurde damit Nachfolger von Albert Zillmer als Bezirksvorsteher.

Bekannt aus der Jugendseelsorge

Bekannt ist Bezirksältester Raimund Knoll insbesondere durch seine Tätigkeit in der Jugendseelsorge. Über viele Jahre beriet er die Apostel und Bezirksapostel als Mitglied des Jugendgremiums. Zudem kennen ihn viele neuapostolische Christen als Leiter aus den Jugendseminaren. Diese Aufgabe nahm er bis 2012 wahr. Außerdem war er mehrere Jahre in der Fortbildungsgruppe NRW und später übergreifend mit Norddeutschland tätig.

„Ich freue mich sehr auf den Gottesdienst mit euch in Minden-Mitte und danke euch für eure begleitenden Gebete“, schreibt Bezirksapostel Rainer Storck abschließend in dem Rundschreiben, welches am heutigen Sonntag, 26. Oktober 2014, in den Gemeinden des Bezirks Minden vorgelesen wurde.

**16. November 2014**



